

Pressemitteilungen

-
- 247/2022 **Neue Eingangssituation im Rathaus**
- 248/2022 **Planunterlagen "Gewerbegebiet Knepper" liegen öffentlich aus**
- 249/2022 **Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Stadtteilentwicklung tagt im Ratssaal**
- 250/2022 2022/2023: 60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel
Öffentliche Vernissage zur Gedichtausstellung „Lyric of Europe“

Pressemitteilung 247/2022

Neue Eingangssituation im Rathaus

Wer einen Termin im Rathaus hat, meldet sich weiterhin auf Forumsebene im Oberen Ratsfoyer, um ins Rathaus zu gelangen. Jedoch befindet sich die Anmeldung nicht mehr auf Höhe des Eingangs B, sondern nun auf Höhe des Eingangs C. Die neue Beschilderung "Zentraler Eingang" leitet Bürgerinnen und Bürger zur großen blauen Tür zwischen Ratsfoyer und Rathaus, wo sie in Empfang genommen werden.

Für Termine im Jobcenter und im Bereich Soziales ist der Eingang E auf Forumsebene geöffnet.

Nach wie vor ist der Zugang zum Rathaus und den Nebenstellen nur nach vorheriger Absprache mit dem zuständigen Bereich möglich. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Terminbestätigung mitzubringen, um gegebenenfalls Rückfragen schneller klären zu können.

Die einzelnen Fachbereiche und Ansprechpersonen finden Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxeler auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de, direkt auf der Startseite ist auch der Link zur Terminvergabe des Bürgerbüros hinterlegt.

Das Tragen einer medizinischen Maske ist in den Gebäuden der Stadtverwaltung nicht mehr verpflichtend. Aus Gründen der gegenseitigen Rücksichtnahme ist das Tragen einer Maske aber weiterhin freiwillig möglich. Dies gilt auch für die Einhaltung des Mindestabstands zu anderen Personen.

Pressemitteilung 248/2022

Planunterlagen "Gewerbegebiet Knepper" liegen öffentlich aus

Auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de/buergerbeteiligung-bauen werden derzeit die aktuellen Pläne zum "Gewerbegebiet Knepper" präsentiert. Noch bis einschließlich 13. Juli läuft diese öffentliche Auslegung der dritten Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplanes Nr. 246.

Dabei geht es um eine etwa 7,6 Hektar große Fläche in Deininghausen, die aus dem Teilstück des ehemaligen Kraftwerks Knepper auf Castrop-Rauxeler Stadtgebiet und einer heute landwirtschaftlich genutzten Fläche an der Oststraße/Ecke Oestricher Straße besteht. Zu den bereitgestellten Unterlagen gehören unter anderem das Entwicklungskonzept, der Bebauungsplanentwurf sowie jede Menge Gutachten, Berichte und umweltbezogene Stellungnahmen.

Neben der Online-Präsentation besteht auch die Möglichkeit, die Planunterlagen vor Ort im Oberen Foyer des Ratssaals am Europaplatz einzusehen, und zwar montags, dienstags und donnerstags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr. Ausgehängt wird mit den Planunterlagen ein Hinweisschild mit den Telefonnummern der Beschäftigten des Bereichs Stadtplanung und Bauordnung und dem Hinweis, dass auf Wunsch die Gelegenheit besteht, direkt Auskunft über den Inhalt der Planung zu erhalten, Anregungen und Bedenken vorzubringen und diese mit den Beschäftigten der Stadtplanung zu erörtern.

Pressemitteilung 249/2022

Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Stadtteilentwicklung tagt im Ratssaal

Öffentlich und abwechselnd in verschiedenen Stadtteilen tagt der Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Stadtentwicklung der Stadt Castrop-Rauxel mehrfach im Jahr. Dabei nimmt er Belange von Bürgerinnen und Bürgern in den Ortsteilen auf und informiert über aktuelle Projekte, Vorhaben und Entwicklungen im Stadtgebiet.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 9. Juni, um 17.00 Uhr im Ratssaal am Europaplatz statt. Interessierte Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxeler sind herzlich willkommen.

Wie jede öffentliche Sitzung beginnt auch diese mit einer Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner. Auf der Tagesordnung stehen dann unter anderem Berichte über die Ehrenamtskarte NRW, über die Online-Bürgerbeteiligungsplattform mitmachen.castrop-rauxel.de und über das Serviceportal Castrop-Rauxel sowie die Programmvorstellung der "Host-Towns" Herne und Castrop-Rauxel im Rahmen der Special Olympics World Games 2023. Zu den wiederkehrenden Tagesordnungspunkten zählt dann abschließend ein aktueller Bericht zu laufenden Straßen-, Kanal- und Radwegeausbaumaßnahmen.

Pressemitteilung 250/2022

2022/2023: 60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel

Öffentliche Vernissage zur Gedichtausstellung „Lyric of Europe“

Die europäische Gedicht-Ausstellung „Lyric of Europe“ zeigt eine Zusammenschau der zeitgenössischen europäischen Dichtung mit Beiträgen jeweils eines bekannten Dichters bzw. einer bekannten Dichterin der europäischen Mitgliedsstaaten. Als Teil des Jubiläums „60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel“ können Besuchende hier vom 10. Juni bis 31. August die verbindende Kraft der Worte und die spannungsvolle Energie europäischer Erzählungen erfahren.

Am Freitag, 10. Juni, sind alle Bürgerinnen und Bürger um 17.30 Uhr zur öffentlichen Vernissage ins Obere Ratssaalfoyer im Rathaus am Europaplatz eingeladen. Interessierte mögen sich bitte bis Dienstag, 7. Juni, unter europastadt@castrop-rauxel.de oder 02305 / 106 2213 zur Vernissage anmelden.

Mit einem Grußwort von Bürgermeister Rajko Kravanja, einem Kurzvortrag zur Ausstellung, lyrisch-musikalischen Beiträgen und einem Sektempfang wird die Ausstellung im Herzen der Stadt Castrop-Rauxel eröffnet, nachdem sie von Mitte April bis Mitte Mai in Castrop-Rauxels ältester Partnerstadt Wakefield in England zu sehen war. Dabei greift die Schau auf das Poesie-Projekt „Europa ... ein Gedicht / Europe ... a Poem“ zurück, das der Schriftsteller Roy Kift aus Castrop-Rauxel gemeinsam mit dem Galeristen Ralf Thenior für die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 kuratiert hatte.

Die Ausstellung ist dann montags und dienstags von 8.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 7.00 bis 15.00 Uhr, donnerstags von 08.00 bis 17.30 Uhr und freitags von 7.00 bis 12.00 Uhr kostenfrei zugänglich.

Begleitet wird „Lyric of Europe“ von dem zweiten Ausstellungsteil „CAS-Poesie“, wenn ab Ende Juni in einer Art Poesie-Allee im Stadtgarten Europa-Gedichte von Bürgerinnen und Bürgern ausgestellt werden.

Die Stadtverwaltung bedankt sich für alle bereits hierfür eingesendeten Gedichte und Texte und lädt weiterhin ein, selbst geschriebene Gedichte in freier Form zu einem der sechs Themenfelder „Es ist unser Europa“, „Zur Bedeutung der Freundschaft“, „Völker und Verständigung“, „Ohne Grenzen“, „Vielfalt“ oder „Freiheit“ bis zum 10. Juni an europastadt@castrop-rauxel.de zu senden. Aus allen Einsendungen werden bis zu 60 Gedichte ausgewählt und namentlich im Stadtgarten präsentiert. „CAS-Poesie“ wird am Freitag, 24. Juni, ab 19.00 Uhr mit einem Europa Poetry Slam im Parkbad Süd in Kooperation mit CasKultur eröffnet.

Alle Informationen sind auf der Seite www.castrop-rauxel.de/europa zu finden.